



Schützenverein Gussenstadt e.V.

Söhnstetter Straße 1, 89547 Gussenstadt

Mannschaftsdziplin:

Spanplattenturnier 50m stehend freihändig

Mannschaft: mindestens drei Schützen

Scheibe: Spanplatte 550mm hoch, 200mm breit, 19mm dick.
Ein 50mm breiter und waagerechter schwarzer Streifen teilt sie in einen 300mm hohen oberen und in einen 200mm hohen unteren Bereich.

Waffe: Perkussionsdienstgewehr, Kaliber mindestens .54

Munition: Papierpatrone wie für 100m oder Ladeweise nach DSB.
Kein Laden aus der Pulverflasche!
Das Zündhütchen darf erst aufgesetzt werden, wenn der Schütze seinen Stand eingenommen hat, und die Waffe Richtung Kugelfang zeigt.

Schießzeit: Für die gesamte Mannschaft **maximal 30 Minuten**

Schusszahl: **beliebig**

Auswertung: 1. Gewonnen hat die Mannschaft, die in möglichst kurzer Zeit ein Stück der Spanplatte abgeschossen hat, das mindestens 30cm lang ist.
Die Aufsicht notiert diese Zeit.
2. Gezählt wird die Zahl der Treffer auf der Scheibe, die nach 30 Minuten Schießzeit auf der Scheibe **erkennbar** sind. Schüsse, die durch ein großes Loch in der Scheibe gegangen sind, können folglich nicht als Treffer zählen. Ein Treffer am Außenrand der Scheibe liegt vor, wenn er sie auf einer Breite von mindestens 10mm gestreift hat.
3. Abschießen geht vor Trefferzahl.

Durchführung: Jede Mannschaft belegt zwei Stände:

Auf dem einen wird geschossen (**Schießstand**), auf dem Nachbarstand wird geladen (**Ladestand**).

Hat der Schütze abgefeuert, geht er zur Seite, und sein Nachbar tritt an seine Stelle.

Geladen wird nur am „Ladestand“. Es können also pro Mannschaft nie mehr als zwei Gewehre gleichzeitig eine Ladung im Lauf haben.

Zu Beginn des Schießens geht der erste Schütze an seinen Ladestand und lädt Pulver und Geschoss nach DSB (oder seine Papierpatrone).

Dann wechselt er auf seinen Schießstand, und richtet sein Gewehr zur Scheibe.

Erst jetzt darf der nächste Schütze der Mannschaft den Ladestand belegen und Pulver und Geschoss in den Lauf bringen, während man am Schießstand das Zündhütchen aufsetzt und feuert.

Auf dem 50m-Stand können gleichzeitig zwei Mannschaften schießen.

Pro Mannschaft eine Schießaufsicht.

Der Wettkampf beginnt mit dem Kommando „Laden!“

Er endet mit Trillerpfeif und dem Kommando „Schießen einstellen!“

Wer beim Ende des Schießens noch geladen hat, feuert sein Gewehr unter Aufsicht in den Kugelfang ab.